

CAS Gesundheitsförderung und BGM in Organisationen

Übersicht Kursleitungen & Unterrichtsinhalte*

Dozierende	Block	Themen
Dr. Christina Meyer Hochschule Luzern – Kompetenzzentrum Prävention und Gesundheit	1 bis 9	Kontinuierliche Programmbegleitung und Einbettung der einzelnen Themenblöcke in den Gesamtkontext; Lerngruppengespräche & Coaching
	1	Einführung ins Thema Betriebliche Gesundheitsförderung und BGM; Arbeitswissenschaftliche Grundlagen
	8	Wissensintegration und Fallbesprechungen
	9	Abschluss des CAS-Programms / Leistungsnachweis
Dr. Julia Richter Hochschule Luzern – Kompetenzzentrum Prävention und Gesundheit	1	Einführung in die Gesundheitsförderung und Prävention
	9	Abschluss des CAS-Programms / Leistungsnachweis
Sabrina Wyss Hochschule Luzern – Kompetenzzentrum Prävention und Gesundheit	8	Wissensintegration und Fallbesprechungen
Dr. Nicola Jacobshagen Universität Bern; Arbeits- und Organisationspsychologin; Coach und Ausbilderin	2	Arbeitsbezogene Belastungen und die Bedeutung des Ressourcenansatzes; Erkenntnisse und Trends aus der Ressourcen- und Stressforschung; Wertschätzung und Stress im Arbeitskontext.
Martin Rüthemann Fachleiter AXA WeCare Winterthur	4	Blick in die Praxis I: Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Planung und Umsetzung von BGM-Massnahmen in versicherten Unternehmen. Erfahrungswerte und Reflexionen aus Sicht eines Akteurs in der Versicherungswelt.
Nicole Rosales Fachspezialistin BGM bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft St. Gallen	4	Blick in die Praxis II: Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Planung und Umsetzung von BGF und BGM in einer Bank. Erfahrungswerte und Reflexionen zur Rollenfindung als BGM-Fachperson in der betrieblichen Praxis.

<p>Corinne Baumgartner & Nicolas Burger Arbeits- und Organisationspsychologe/-in, MSc, geschäftsführende Partner/innen Conaptis, Zürich</p>	<p>3 4</p>	<p>Analyse und Bedarfsplanung von Prävention und Gesundheitsförderung in Organisationen. Nachhaltige Planung und Umsetzung von BGM-Massnahmen. Qualitätskriterien "Friendly Work Space" Gesundheitsförderung Schweiz.</p>
<p>Curdin Sedlacek Bewegungswissenschaftler, Dipl. Natw. ETH, geschäftsführender Partner Conaptis, Zürich</p>	<p>5</p>	<p>Zusammenhänge zwischen Führung, Gesundheit und Leistung, Modelle zu Führung und Gesundheit, gesundheitsförderliche Gestaltung der Arbeit, Beispiele aus der Praxis.</p>
<p>Cristina Crotti Soziologin MSc UZH, Geschäftsführende Partnerin Conaptis Zürich</p>	<p>5</p>	<p>Führung und Gesundheit: Vertiefung verschiedener Elemente gesundheitsorientierter Führung, Aufgaben und Rollen von Führungspersonen im Rahmen der Fürsorgepflicht, Verankerung gesunder Führung in Betrieben.</p>
<p>Dr. Christian Matul Organisationsberater und Managementtrainer</p>	<p>6</p>	<p>BGM als Veränderungs- und Entwicklungsprozesse in Betrieben und Organisationen; Grundlagen der Organisationsentwicklung und Projektkommunikation mit Bezug zu BGM-Projekten.</p>
<p>Prof. Dr. Claudia Meier Magistretti</p>	<p>7</p>	<p>Evaluation und Wirkungskontrolle BGM in Organisationen. Praxis, Methoden, Nutzen und Grenzen von Evaluationsprozessen im Rahmen von BGF- und BGM-Projekten.</p>
<p>Thomas Reinhardt Organisation & Gesundheit; dipl. Berater für Organisationsentwicklung; Uni-Spital Basel</p>	<p>8</p>	<p>Settings und Netzwerke; das gesundheitsförderliche Setting; Gesundheitsförderung und Betriebliches Gesundheitsmanagement in den Settings Spital und Schule.</p>
<p>Beat Rüfli Selbständiger Berater und Inhaber Beratungsagentur bizfit</p>	<p>9</p>	<p>Blick in die Praxis III: Akquise und Bearbeitung von Aufträgen aus der Praxis mit einem besonderen Fokus auf Beratungsmandate in KMUs.</p>

*Stand: März 2024 / Änderungen vorbehalten!